



ZEPPELIN BAUMASCHINEN GMBH



“Einfache Bedienung und eine flexible Technologie - beides bieten die TANDBERG Video-kommunikationssysteme. Die Mitarbeiter haben schnell gelernt, mit dem System zu arbeiten, und sind von den vielseitigen Möglichkeiten begeistert.“

WERNER LUIDL, SERVICE-TECHNOLOGIE BEI DER ZEPPELIN BAUMASCHINEN GMBH, MÜNCHEN-GARCHING

Distance Learning spart Geld, Zeit und erhöht die Produktivität

Zeppelin ist einer der weltweit führenden Anbieter von Baumaschinen, Flurförderzeugen, Energie- und Antriebssystemen. Der Konzern mit Hauptsitz in Friedrichshafen beschäftigt weltweit über 4.300 Mitarbeiter und erwirtschaftet in den beiden Unternehmensbereichen Handel und Industrie einen Gesamtumsatz von über 1,6 Mrd. Euro. Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist dem Bereich Handel zuzuordnen. Die 40 Niederlassungen in ganz Deutschland betreuen rund 25.000 Kunden und verwalten über 40.000 Baumaschinen, Motoren und Gabelstapler. Seit 1954 ist Zeppelin hierzulande Exklusiv-Händler von Baumaschinen der Marke Caterpillar (CAT) und übernahm in den folgenden Jahrzehnten auch in vielen weiteren Ländern die Konzession für deren Vertrieb.

Besonderen Wert legt Zeppelin auf die Schulung der Mitarbeiter. Denn neben dem Angebot an hochwertigen Baumaschinen ist der Kundensupport und -service Aushängeschild des Unternehmens. Dazu wurde eigens ein Schulungszentrum in Kaufbeuren gegründet, in dem vorrangig Mitarbeiter aus dem technischen Bereich geschult werden. Wöchentlich finden hier reguläre Seminare mit bis zu 25 Personen statt. Das Problem: Die Mitarbeiter müssen aus ganz Deutschland anreisen. Das verursacht hohe Kosten, ist zeitintensiv und reduziert nicht zuletzt die Produktivität der Niederlassungen, die Ressourcen für die Dauer der Seminare freistellen müssen. Besonders Kurzschulungen mit einer Dauer von etwa 1,5 Stunden sind unter diesen Gesichtspunkten wirtschaftlich nicht zu rechtfertigen.

Auf der Basis modernster Videokonferenz-Technologie erhalten die Mitarbeiter vor Ort in ihren Niederlassungen die aktuellsten Updates und werden über Neuerungen informiert. Die Vorteile gegenüber schriftlichen Informationen oder Schulungs-CDs liegen auf der Hand: Die Teilnehmer können mit dem Seminarleiter interagieren, Fragen stellen und bei Bedarf kann auf bestimmte Bereiche der Lehrinhalte

ZIEL

Integration des Distance Learning Konzepts in die interne Schulungsstruktur. Optimierung des Informationsflusses bezüglich Produktneuerungen, Updates, Problemlösungen usw. Schulungskosten minimieren und durch wegfallende Reisen Zuwächse in der Produktivität generieren.

LÖSUNG

3x TANDBERG 6000 (2x Codec, 1x MXP Profile), 12x TANDBERG Codec, 10x TANDBERG 550 MXP, 1x TANDBERG MCU

ERGEBNIS

Hohe Akzeptanz bei den Mitarbeitern. Zusätzliche Nutzung der Sendestudios auch für Besprechungen. Weitere Sendestudios u. a. im europäischen Ausland sind geplant.



TANDBERG SET-TOP 550 MXP

Für Büros und kleine Konferenzräume. Die leicht transportierbare Set-Top-Einheit bietet klaren Ton, brillante Bilder und eine Auswahl von Netzwerken.

TANDBERG 6000 MXP PROFILE

Für mittlere bis große Konferenzräume und Boardrooms. Der Wissensaustausch mit jedem beliebigen Ort auf der ganzen Welt ist problemloser, schneller und effizienter möglich.

detaillierter eingegangen werden. Durch die simulierte Face-to-Face-Situation entsteht darüber hinaus eine engere Bindung zu den Schülern bzw. Technikern, die dem Lernerfolg förderlich ist.

Mission Statement: Videokonferenzsystem als Alleskönner

Die Anforderungen an ein geeignetes Videokonferenz-System waren vielfältig: Einfache und schnell zu erlernende Bedienung, hohe Akzeptanz bei den Mitarbeitern sowie Flexibilität und Effizienz des Systems waren grundlegende Voraussetzungen. Zusätzlich muss das System über eine ausreichende Anzahl an Anschlüssen verfügen, um mit PC, Dokumenten- sowie Werkstattkameras und Smartboards verbunden werden zu können. Der Grund: Im Rahmen der Schulungen sind Präsentationen oder die Vorführung von Lehrfilmen per Video oder DVD Lehrmittel, die regelmäßig eingesetzt werden.

Nach Abschluss eines Pilotprojektes, an dem neben dem Studio im Schulungszentrum Kaufbeuren zwei Niederlassungen beteiligt waren, haben sich die Verantwortlichen bei Zeppelin für Videokonferenzsysteme von TANDBERG entschieden. Gegenüber den Mitkonkurrenten hoben sie sich besonders durch ihre einfache Handhabung und die Bild- und Tonqualität hervor. Ferner überzeugten insbesondere die vielseitigen Anschlussmöglichkeiten des TANDBERG 6000.

Ausbau der TANDBERG Systeme geplant

Anfang 2007 waren von den 40 Niederlassungen in Deutschland 23 mit Videokonferenzsystemen ausgestattet – weitere haben angekündigt nachzuziehen. Die einfache Handhabung, die Umstellung auf Video over IP und die Installation der MCU, durch deren Einsatz mehrere Teilnehmer gleichzeitig eine Konferenz abhalten können, führte zu einer hohen Akzeptanz seitens der Anwender. Die Folge war, dass die TANDBERG Systeme schnell auch in anderen Bereichen eingesetzt wurden. Regelmäßige interne Meetings etwa, wie z.B. Vertriebs- und Servicebesprechungen, führen zu einer hohen Auslastung der Senderäume. Mittel- bis langfristig ist angedacht, auch das europäische Schulungszentrum von CAT im spanischen Malaga an das Konferenznetz anzuschließen. Andere europäische Standorte sollen folgen.

Fazit

Zeppelin war von den TANDBERG Systemen vor allem in Bezug auf ihre Flexibilität überzeugt. Das entwickelte Distance Learning Konzept konnte durch den Einsatz der Systeme optimiert und ausgebaut werden. Seitdem unterstützen sie das Unternehmen, das Know-how seiner Mitarbeiter stets auf dem neuesten Stand zu halten, die Kommunikationswege zu verkürzen und auch über ferne Distanzen hinweg die Teamarbeit zu stärken.

Contact TANDBERG today to learn how our solutions can support your business processes.
Email us at tandberg@tandberg.com.